

Zugestellt durch Post.at



Amtliche Mitteilung
Folge 5/09
Juli - Oktober 2009

GEMEINDE AKTUELL

INHALTSVERZEICHNIS

- Bericht des Bürgermeisters Seite 2
- Von den Naturfreunden Seite 3
- Hauptschule Neuberg Seite 4
- Naturpark Neuberg Seite 5
- Sechster Steirischer Zauberwald Seite 7
- Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst Seite 8

Zauberwald 2009



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE MÜRZSTEG



Sehr geehrte MitbürgerInnen, liebe Jugend von Mürzsteg und Frein/Mürz!

Die Sommerferien und die Urlaubzeit dieses Jahres gehören bereits der Vergangenheit an. Nur einige wenige genießen noch Erholung in den verschiedenen Ferienorten im In- und Ausland.

Auch in unserer Gemeinde ist wieder der Alltag eingeleitet und die Vorbereitungen für die kommenden Herbst- und Wintertage laufen.

So hat die Steiermärkische Landesregierung am 28. September 2009 auf Antrag des Soziallandesrat Siegfried Schrittwieser einen

Heizkostenzuschuss für den Winter 2009/2010 beschlossen. Berechtigten wird somit von der Sozialabteilung des Landes bei Nachweis der Voraussetzungen ein Betrag von € 120,00 für Ölheizungen und € 90,00 für Heizungen mit sonstigen Brennstoffen angewiesen. Die Förderaktion beginnt am **19. Oktober** und dauert bis **18. Dezember 2009** und kann im Gemeindeamt Mürzsteg unter Vorlage des Haushaltseinkommens und einer Bankverbindung (Bankkonto) beantragt werden.

Anspruchsberechtigt sind alle Personen, die seit dem 01.10.2009 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, keinen Anspruch auf die Wohnbeihilfe NEU haben und deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt (Achtung, bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren):

Alleinstehende Personen:	_____ € 901,50
Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:	_____ € 1.351,50
Für Alleinerzieher:	_____ € 817,00
Erhöhungsbeitrag pro Familienbeihilfe beziehendem Kind:	_____ € 259,00

Meine Bemühungen hinsichtlich der Erarbeitung einer Lösung bezüglich der im Mai und Juni stattgefundenen Überflutungen – verursacht durch den Straßenbrückenbau (Lippbauernbrücke) – im Bereich der Liegenschaften Karl-Heinz Tiefengraber und Kurt Feilwickl in Lanau haben gefruchtet. Nach einigen Zusammenkünften und Besprechungen haben sich die zuständigen Stellen bereit erklärt, eine Ausbaggerung des angelandeten Schotters im Mürzfluss durchzuführen. Diese Maßnahme wurde bereits umgesetzt. Einen herzlichen Dank auch für die Bemühungen seitens der Bezirkshauptmannschaft Mürzzuschlag und Baubezirksleitung Bruck/Mur.

**Liebe
Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
ich wünsche Ihnen
schöne Herbsttage
und grüße Sie
herzlichst**

Ihr Bürgermeister

Von den Naturfreunden!

Ein Urlaub in den letzten Sommerwochen, geprägt von verschiedensten Wetterkapriolen hat Ihnen hoffentlich die erwünschte Erholung gebracht. Der Arbeitsalltag und Schulbeginn hat wieder Alles auf die gewohnte Linie gebracht. Es gibt dabei auch von einigen unserer Veranstaltungen zu berichten:

Ende Juni beteiligten sich sechs Personen beim Naturfreundetag in Voitsberg. Eine sehr gut vorbereitete und gut organisierte Veranstaltung für Wanderer und Radtourfahrer. Besondere Aufmerksamkeit über die Geschichte der Stadt Voitsberg zeigte uns eine historische Stadtwanderung, abgerundet durch ein großes Frühstück mit der Stadtkapelle Voitsberg. Ein wirklich schöner Ausflugstag bei herrlichem Sommerwetter.

Aber auch in unserer näheren Umgebung mit herrlichen Ausflugszielen auf Almen wurden Tageswanderungen mit Seniorenwanderführer Erich Klopff gerne angenommen. Wir freuen uns über diese rege Teilnahme.

Ein ganz besonders erlebnisreicher Ausflugstag für Kinder aber auch Eltern gab es am 25. August. Bei unserem Busausflug in den Wasserpark nach St. Gallen im Ennstal gab es 35 Teilnehmer. Bei herrlichem Sommerwetter gab es besonders für die Kinder viel Spaß, Spiel und Action. An den vielen Spielestationen wird dort Anleihe an historischen Vorbildern aus der Gegend der Eisenwurzten genommen. Angefangen von Staukanälen, Triftanlagen, Schöpfräder und Floß-

fahrten und vieles mehr, begeisterte dabei Alt und Jung. Dieser Wasserpark ist ein Ausflugsziel, was wirklich zu empfehlen ist.

Auch in Sachen Stocksport gab es wieder am 22.08.09 einen spannenden Sporttag auf den Asphaltbahnen in Mürzsteg. Neun Mannschaften traten dort zum Sommerstockturnier für Mürzsteger Vereine zu einem olympisch geführten Turnier aufeinander. Mit vollem Ehrgeiz wurde wieder um die Stockerlplätze gekämpft. Sieger wurde wieder der FC-Mürzsteg mit 14 Punkten. Gefolgt von Naturfreunde, Feuerwehr Mürzsteg, Schützenverein, Musik, Kameraden, Feuerwehr Frein, Bergwacht und Damenteam. Wir gratulieren nochmals den Siegern, bedanken uns aber besonders bei den Mitarbeitern die sich immer um unsere Stocksportveranstaltungen bemühen.

Wie jedes Jahr möchten wir alle Wanderfreunde wieder zur Wanderung am Nationalfeiertag auf die Klein-Veitschalm einladen. Bitte beachten Sie den genauen Termin auf den folgenden Einladungen und im Schaukasten.

Nun ein paar Informationen aus Bundes- und Landesleitung der Naturfreunde:

- * Keine Beitragserhöhung für das Jahr 2010.
Der Finanzausschuss der Bundesleitung hat sich auf Grund der wirtschaftlichen Lage entschlossen, keine Beitragserhöhung für 2010 durchzuführen.

- * Schäden bei Markierungen an Wanderwegen:

Bei notwendigen Aufräumarbeiten nach vergangenen Sturmschäden kann auch sein, dass Markierungstafeln und direkte Wegmarkierungen beschädigt werden. Sollten Sie derartige Schäden bemerken, bitte treffen Sie selbst kleinere Maßnahmen oder melden uns diese Schäden damit diese behoben werden können.

- * Haben Sie Ideen für Aktivitäten, die in das Veranstaltungsprogramm passen würden, so tragen Sie uns diese vor. Wir freuen uns darüber.

- * Seitens von Ruefa und Landesleitung sind für das Jahr 2010 bereits Reiseprogramme eingetroffen. Für wirklich interessante Busausflugsfahrten mit unserer Landesleitung in Zusammenarbeit mit Ruefa, können wir viele Aktivitäten anbieten.

- * Für Veranstaltungen unserer Ortsgruppe beachten Sie bitte Ankündigungen im Schaukasten.

Einen schönen Herbst

wünscht
Klaus Baier, Obmann

Hauptschule Neuberg/Mürz

Abschluss 2009

Folgende Schüler beendeten die 4. Klasse Hauptschule mit ausgezeichnetem Erfolg:

Holzer Jakob
Holzer Michael
Karner Karoline
Schrittwieser Michael
Schrittwieser Stefanie
Schruf Thomas

Die Kaplannadel wurde Karner Karoline verliehen.

Eine duftende Schnecke

Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse pflanzten und bauten im Rahmen des Ökologieunterrichtes im Frühjahr eine Kräuterschnecke und bepflanzten sie mit mehr als zwanzig verschiedenen Kräutern.

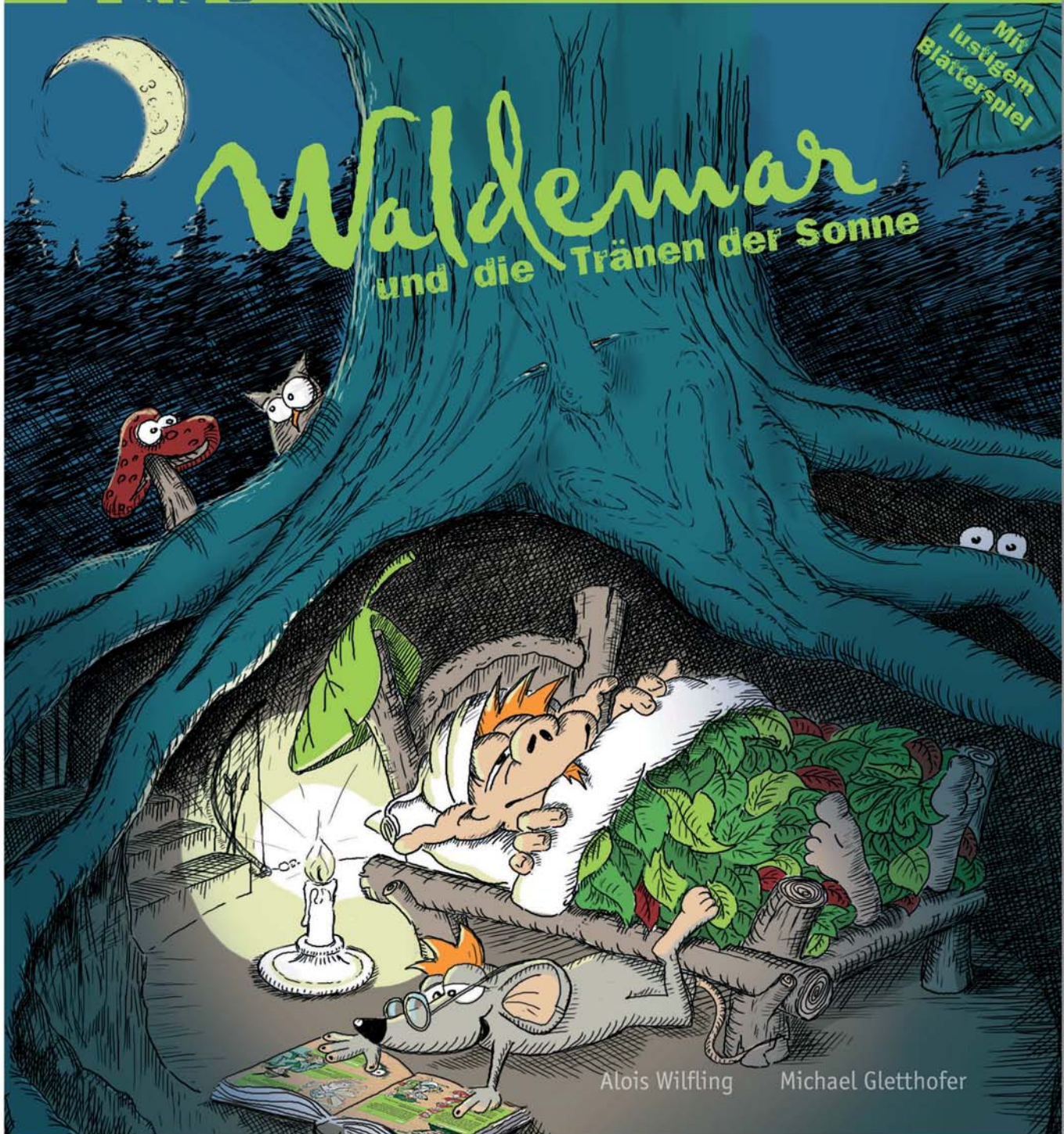


Englisch - Projekt

Auch am Beginn des heurigen Schuljahrs hatten die Schüler der HS Neuberg die Gelegenheit, an einem Englisch – Projekt teilzunehmen, in welchem Native Speakers die Schüler in verschiedenen Workshops betreuten. Die Schüler waren mit Begeisterung bei der Sache!



NEUERSCHEINUNG! Naturpark- KINDERBUCH



Mit
lustigem
Blätterspiel

Waldemar
und die Tränen der Sonne

Alois Wilfling Michael Gletthofer

Naturpark - Kinderbuch „Waldemar und die Tränen der Sonne“

Waldemar Wurzel, das Maskottchen des Naturparks Mürzer Oberland als Held eines Kinderbuches!

Der Kobold Waldemar Wurzel und sein bester Freund, die Maus Eikubrechen zu einem spannenden Abenteuer auf. Zusammen sollen sie die „Tränen der Sonne“ finden. Wie das zwischen Elfen, Außerirdischen und Ameisen gelingt steht in diesem Buch für Kinder ab 8 Jahren...

kehrt Erlebtes und Bekanntes im Buch wieder entdecken.

Wertvolle Detailinformationen vom Rezept für Vogelbeermarmelade über die Anleitung zum Bau eines Weidenpfeiferls bis hin zu Spechtwitzen, Tierspuren und Waldmenschau ergänzen die Geschichte.

lerisch und mit viel Humor vermittelt.

Der Grafiker Michael Gletthofer, Vater des Naturparkmaskottchens Waldemar Wurzel, hat das Buch sehr phantasievoll, mit Witz und viel Liebe zum Detail illustriert. Bei mehrmaligem durchblättern entdeckt man immer wieder neue Feinheiten. So schaut etwa „Das geheimnisvolle Aug“ auf jeder Seite versteckt irgendwo hervor und Kinder lieben es danach zu suchen..

Als Extra liegt dem Buch ein Blätterspiel bei. Beim Spielen werden ganz mühelos und nebenbei die verschiedenen Blätter unserer heimischen Baumarten vermittelt.

Herausgeber:
Verein Naturpark Mürzer Oberland
Kosten: € 18,90.

Bestellungen: Naturparkbüro, Tel.: 03857/8321, info@muerzeroberland.at (Versandkosten: € 3,-)

Außerdem erhältlich: Naturmuseum in Neuberg an der Mürz, Weltladen „Die Nische“ und Buchhandlung Kerbiser in Mürzzuschlag, Buchhandlung Leykam in Hartberg, Buchhandlung Plauz in Gleisdorf / Weiz und im Tierpark Herberstein.

Mag. Eva Habermann,
NP-Geschäftsführerin



Die Geschichte spielt an Originalschauplätzen im Naturpark Mürzer Oberland wie zum Beispiel auf der Schneealm, im Neuburger Münster, in der Roßlochklamm und an der Mürz. Auch eine Naturparkführerin wurde als Figur in der Geschichte verewigt. Der junge Leser kann also die Schauplätze des Buches selbst aufsuchen und auch Charaktere des Buches kennen lernen. Oder umge-

Alois Wilfling vom Institut OIKOS, Planer des als „Kreativster Lehrpfad Österreichs“ ausgezeichneten Erlebnisweges in der Roßlochklamm, ist für den originellen Text verantwortlich. Dem Autor war es sehr wichtig die neuesten Erkenntnisse der Naturpädagogik mit einfließen zu lassen. Eingebettet in eine spannende Geschichte werden lehrreiche Inhalte zum Thema Natur spie-

„Sechster Steirischer Zauberwald“

Mystische Hexen, wilde Räuber, flinke Kobolde aber auch allerhand listige und lustige Gestalten waren heuer wieder in den Wäldern des Naturpark Mürzzer Oberland unterwegs. Zum zweiten Mal fand der Zauberwald nun in der Naturparkgemeinde Mürzsteg statt. Den Bewohnern und Besuchern der Region wurde wieder ein zauberhaftes Spektakel geboten.



Mit der diesjährigen Zauberwaldveranstaltung in Mürzsteg, konnte der Erfolg der vergangenen Jahre

forstgesetzt werden. 1872 Besucher ließen sich von den großartigen Darbietungen der Laiendarsteller begei-

stern. Insgesamt 76 Schauspieler (darunter 52 Kinder) waren diesmal am Gelingen der Veranstaltung beteiligt. Der Spaziergang dauerte etwa 1 ½ Stunden. Im Wald warteten verschiedene Sagengestalten und historische Figuren. Von Tiergestalten, Holzknechten und Kobolden erfuhr man aufregende Geschichten über die Natur. Die Hexen meinten es gut mit den Besuchern aber auch dunkle Gestalten lauerten im Wald. Geschützt durch Amulette konnten die Besucher aber auch eine Begegnung mit der „Wilden Jagd“ unbeschadet überstehen. Auch bei einem Abenteuer mit Räubern passierte den Zuschauern nichts. Anschließend konnte man sich am Appelhof stärken. Das Rahmenprogramm gestaltete das Team vom Appelhof. Durch das vielfältige Angebot und den schönen Kinderspielplatz konnten die Wartezeiten heuer besonders gut und spannen überbrückt werden.

Den vielen Darstellern aber auch allen organisatorisch tätigen Personen der Gemeinde Mürzsteg, des Appelhofes und des Naturparkvereines sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

Mag. Eva Habermann
NP-Geschäftsführerin



ÄRZTLICHER WOCHENEND- und FEIERTAGSDIENST

für den Dienstsprenkel Neuberg/Mürz – Spital/Semmering
im 4. Quartal 2009

Datum:	Diensthabender Arzt (Distriktsarzt DA)
03.10. – 04.10.2009	Dr. Maierhofer
10.10. – 11.10.2009	Dr. Stückler
17.10. – 18.10.2009	Dr. Becvar DA
24.10. – 25.10.2009	MR Dr. Posch DA
26.10.2009	MR Dr. Posch DA
31.10.2009	Dr. Becvar DA
01.11.2009	Dr. Becvar DA
07.11. – 08.11.2009	Dr. Maierhofer
14.11. – 15.11.2009	Dr. Stückler
21.11. – 22.11.2009	Dr. Becvar DA
28.11. – 29.11.2009	MR Dr. Posch DA
05.12. – 06.12.2009	Dr. Maierhofer
08.12.2009	MR Dr. Posch DA
12.12. – 13.12.2009	MR Dr. Posch DA
19.12. – 20.12.2009	Dr. Becvar DA
24.12.2009	Dr. Stückler
25.12.2009	Dr. Stückler
26.12. – 27.12.2009	Dr. Stückler
31.12.2009	Dr. Maierhofer
01.01.2010	Dr. Maierhofer

Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Becvar:	Ordination: 03857/8700, Wohnung: 03857/8128, Handy: 0664/2801601
Dr. Maierhofer:	03853/48333
Dr. Posch:	Ordination: 03857/8403, Wohnung: 03857/8775, Handy: 0664/2300143
Dr. Stückler:	03853/302

Hinweis:

Der Wochenenddienst beginnt am Samstag 07.00 Uhr und endet am Montag um 07.00 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am dem Feiertag vorangehenden Tag um 18.00 Uhr und endet am Feiertag folgenden Tag um 07.00 Uhr.